



Anerkannt nach § 3
UmwRG

Bundesverband Bürgerinitiativen Umweltschutz e.V., Prinz-Albert-Str. 55, 53113 Bonn
Tel.: 0049 228 / 21 40 32, Fax: - 33, Email: BBU-Bonn@t-online.de,
Internet: <http://www.bbu-online.de/>, Facebook: <https://www.facebook.com/BBU72>

Pressemitteilung

BBU fordert: Jetzt Stuttgart 21 beenden!

(Berlin, Bonn, Stuttgart, 05.02.2013) Der Bundesverband Bürgerinitiativen Umweltschutz (BBU) hat aus aktuellem Anlass seine jahrelange Forderung nach dem sofortigen Aus für das heftig umstrittene Bahnprojekt "Stuttgart 21" bekräftigt. Gestern wurden erste Einzeleinheiten aus einem internen Papier des Verkehrsministerium bekannt. Demnach erwägt die Bundesregierung von dem Bahnprojekt abzurücken. Als Gründe werden u. a. eine zu lange Bauzeit sowie eine enorme Kostenexplosion dargestellt.

Der BBU würde es begrüßen, wenn die Bundesregierung wirklich von Stuttgart 21 abrücken würde. Grundlegend kritisiert der BBU, dass nach den bisherigen Plänen mit Stuttgart 21 ein völlig überzogenes Großprojekt der Bahn durchgezogen werden sollte, während es in vielen Bereichen der Bahn, besonders in der Fläche, erhebliche Defizite und Mängel gibt. Der BBU spricht sich generell für die Steigerung der Attraktivität der Bahn u. a. durch bessere Taktzeiten und sozialverträglichere Preise aus.

Als Mitglied im Bündnis "Bahn für Alle" (www.bahn-fuer-alle.de) wird sich der BBU weiterhin gegen Stuttgart 21 engagieren. Gleichzeitig bedankt sich der BBU bei allen Initiativen und aktiven Bürgerinnen und Bürgern, die in ihrem langen und engagierten Widerstand gegen Stuttgart 21 nie nachgelassen haben. Der Verband hofft, dass der vielfältige Protest jetzt bald erfolgreich enden wird. Bis dahin ruft der BBU auch weiterhin zur Teilnahme an den Protesten vor Ort auf. Am 23. Februar soll in Stuttgart unter dem Motto "Endstation Stuttgart 21 - bitte alles aussteigen!" eine Großdemonstration stattfinden. Sie beginnt um 13.30 Uhr am Schlossplatz in Stuttgart. Weitere Informationen zum Ablauf der Demonstration und zu weiteren, nahezu täglichen Protesten, findet man im Internet unter www.kopfbahnhof-21.de (Terminseite).

Umwelt- und sozialpolitisches Engagement unterstützen!

Zur Finanzierung seines Engagements bittet der BBU um Spenden aus den Reihen der Bevölkerung.
Spendenkonto: BBU, Sparkasse Bonn, BLZ 37050198, Kontonummer: 19002666.

Informationen über den BBU und seine Aktivitäten gibt es im Internet unter www.bbu-online.de; telefonisch unter 0228-214032. Die Facebook-Adresse lautet www.facebook.com/BBU72. Postanschrift: BBU, Prinz-Albert-Str. 55, 53113 Bonn.

Der BBU ist der Dachverband zahlreicher Bürgerinitiativen, Umweltverbände und Einzelmitglieder. Er wurde 1972 gegründet und hat seinen Sitz in Bonn. Weitere Umweltgruppen, Aktionsbündnisse und engagierte Privatpersonen sind aufgerufen, dem BBU beizutreten um die themenübergreifende Vernetzung der Umweltschutzbewegung zu verstärken. Der BBU engagiert sich u. a. für menschen- und umweltfreundliche Verkehrskonzepte, für den sofortigen und weltweiten Atomausstieg, gegen die gefährliche CO₂-Endlagerung und für umweltfreundliche Energiequellen.